



Ausschreibungstexte zur Hygieneinspektion nach VDI 6022

1. Hygiene-Erstinspektion

1.1. Allgemeines

Bei Neuanlagen soll die Hygiene-Erstinspektion vor der ersten Inbetriebnahme bzw. im Rahmen der Abnahme durchgeführt werden, spätestens jedoch innerhalb von 3 Monaten nach der ersten Inbetriebnahme. Zur Sicherstellung der korrekten Durchführung sollte eine Hygienefachkraft hinzugezogen werden.

Die Hygiene-Erstinspektion beinhaltet zusätzlich zu den Inhalten der Wiederholungs-Hygieneinspektionen (siehe 2. und 3.):

1.2. Technische Anforderungen bei der Hygiene-Erstinspektion

Nach Errichtung der Anlage und deren Reinigung erfolgt eine Hygieneinspektion mit erweiterter Sichtprüfung.

- a) Festlegung und Markierung der Probenahmeorte
- b) Prüfung der planerischen und konstruktiven Anforderungen
- c) Hygienerelevante Prüfung der Einzelkomponenten
- d) Prüfung der Zugänglichkeiten/Kontrollöffnungen prüfen

1.3. Planung, Fertigung und Ausführung

- a) Prüfung der Umsetzung aller Anforderungen der aktuell gültigen Fassung der VDI 6022 hinsichtlich Planung, Fertigung und Ausführung sowie des ggf. bisher durchgeführten Betriebes.
- b) Erweiterte Sichtprüfung der RLT-Anlage auf Hygienemängel wie z. B. Verschmutzung, Korrosion, Ablagerungen, Beschädigungen (Faserausträge etc.)
- c) Dokumentation des Gesamtzustandes der Anlage mittels Fotodokumentation.

1.4. Mikrobiologische Untersuchungen

- a) Oberflächenkeimuntersuchungen der Anlagenkomponenten (Mikrobiologische Differenzierung nach Gesamtkeimzahl und Schimmelpilzen) – Mindestens 4 maximal 6 Oberflächenkeimuntersuchungen
- b) Untersuchung des Befeuchterwassers (Mikrobiologische Differenzierung nach Gesamtkeimzahl, Legionellen, Pseudomonaden, Pilzen/Hefen) – Eine Wasseruntersuchung

Alle verwendeten Agar-Medien für die mikrobiologischen Untersuchungen werden von einem zertifizierten Unternehmen bezogen. Alle Agar-Medien verfügen über ein chargen-spezifisches Zertifikat, das Auskunft über Art und Wachstumseigenschaften der Prüfkeime gibt. Alle Auswertungen der mikrobiologischen Probenahmen erfolgen durch ein unabhängiges, akkreditiertes Labor nach EN ISO/IEC 17025.

1.5. Ausführlicher und aussagefähiger Hygieneinspektionsbericht

Der Bericht beinhaltet Empfehlungen sowie Kommentare und verdeutlicht:

- a) Hygienerrelevante Einzelkomponenten
- b) Zugänglichkeiten/Kontrollöffnungen
- c) Mikrobiologischer Zustand der Anlage
- d) Fotodokumentation des Gesamtzustandes der Anlage

2. Periodische Hygieneinspektionen bei RLT-Anlagen

2.1. Technische Untersuchungen

- a) Optisch-technische Untersuchung der Anlage und der Komponenten (an der Anlage eindeutige Kennzeichnung der Probestellen zur Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse)
- b) Erweiterte Sichtprüfung der RLT-Anlage auf Hygienemängel

2.2. Mikrobiologische Untersuchungen

- a) Oberflächenkeimuntersuchungen der Anlagenkomponenten (Mikrobiologische Differenzierung nach Gesamtkeimzahl und Schimmelpilzen) – Mindestens 4 maximal 6 Oberflächenkeimuntersuchungen
- b) Untersuchungen des Befeuchterwassers (Mikrobiologische Differenzierung nach Gesamtkeimzahl, Legionellen, Pseudomonaden) – Eine Wasseruntersuchung

Alle verwendeten Agar-Medien für die mikrobiologischen Untersuchungen werden von einem zertifizierten Unternehmen bezogen. Alle Agar-Medien verfügen über ein chargenspezifisches Zertifikat, das Auskunft über Art und Wachstumseigenschaften der Prüfkeime gibt. Alle Auswertungen der mikrobiologischen Probenahmen erfolgen durch ein unabhängiges, akkreditiertes Labor nach EN ISO/IEC 17025.

2.3. Hygieneinspektionsbericht

- a) Der aussagefähige Inspektionsbericht muss den technischen, optischen sowie mikrobiologischen Zustand der Anlage widerspiegeln und Empfehlungen sowie Kommentare beinhalten.
- b) Mittels Fotodokumentation wird der Gesamtzustand der Anlage dokumentiert.

3. Periodische Hygieneinspektion an Umluftkühlgeräten

3.1. Technische Untersuchungen

Die Hygieneinspektion an Umluftkühlgeräten beinhaltet:

- a) Optisch technische Untersuchung der Anlage und der Komponenten
- b) Sichtprüfung des Gerätes auf Hygienemängel

3.2. Mikrobiologische Untersuchungen

- a) Oberflächenkeimuntersuchungen der Gerätekomponenten (Mikrobiologische Differenzierung nach Gesamtkeimzahl und Schimmelpilzen) – Bis zu 4 Oberflächenkeimuntersuchungen

Alle verwendeten Agar-Medien für die mikrobiologischen Untersuchungen werden von einem zertifizierten Unternehmen bezogen. Alle Agar-Medien verfügen über ein chargen-spezifisches Zertifikat, das Auskunft über Art und Wachstumseigenschaften der Prüfkeime gibt. Alle Auswertungen der mikrobiologischen Probenahmen erfolgen durch ein unabhängiges, akkreditiertes Labor nach EN ISO/IEC 17025.

3.3. Hygieneinspektionsbericht

- a) Spiegelt den technischen, optischen sowie mikrobiologischen Zustand des Gerätes wider und beinhaltet Empfehlungen sowie Kommentare.
- b) Mittels Fotodokumentation wird der Gesamtzustand des Umluftkühlgerätes dokumentiert.

4. Leistungen im Zusammenhang mit Hygieneinspektionen

4.1. Inspektion einer RLT-Anlage

Die folgende Tabelle zeigt die kostenrelevanten Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Hygieneinspektion. Im Preis sind sämtliche Messungen, mikrobiologische Probenkörper, Laborkosten sowie die Bewertung der Laborergebnisse bereits enthalten.

Nur im Zusammenhang mit der Inspektion einer Lüftungsanlage	Preis zzgl. MwSt.	
Wasseruntersuchungen: <ul style="list-style-type: none"> • auf Legionellen pro Untersuchung • auf Gesamtkeime pro Untersuchung • auf Legionellen, Gesamtkeime, Pseudomaden (Grob-differenzierung) pro Untersuchung • auf Pseudomaden (Detaildifferenzierung) pro Untersuchung 		
Nur im Zusammenhang mit der Inspektion einer Lüftungsanlage	Preis zzgl. MwSt.	
Oberflächenkeimuntersuchung pro Untersuchung		
Luftkeimuntersuchung pro Untersuchung		
Klimaphysikalische Parameter incl. CO ₂ Bestimmung zum Preis pro Messung		
Schriftliche Auswertung von Wasserproben je Anlage		
Schriftliche Auswertung / Kurzberichte, die nur ein Auszug eines Hygieneinspektionsberichtes nach VDI 6022 sind, je Anlage		
Arbeiten die auf Nachweis vereinbart werden je Stunde		
Revisionsdeckel pro Stück		

(Bei Nachmessungen oder Einzelmessungen entstehen Anfahrtskosten)

4.2. Anfahrtskosten

An- und Abfahrtpauschale (Anfahrt mit Fahrzeug) je Standort in Deutschland		
--	--	--

Eine Information des

Fachverband Gebäude-Klima e. V.

Danziger Straße 20
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: +49 7142 788899-0
E-Mail: info@fgk.de
www.fgk.de